

Zusammenfassung des Monatstreffens am 27. März 2013

Tagesordnung:

- Aktuelle Informationen
- Rückblick Baumschnitt
- Erfassungsaufgaben 2013
- Biber / Luchs / Wolf
- Allgemeine Aussprache

Zu Pkt. 1:

- Auf die Berichte über die NABU-Aktivitäten im Kirchenblättchen wird hingewiesen.
- Der Baumschnitt im Kirchgarten verlief sehr gut; es waren viele NABU-Mitglieder dabei, sodass die Aktion nach gut zwei Stunden abgeschlossen werden konnte.
- Nach dem LED-Abend ist eine Person neu dem NABU beigetreten. Die Beitritts-erklärung wird zum Bundesverband nach Berlin geschickt.

Zu Pkt. 2:

- Der Baumschnitt auf dem NABU-Gelände am Gaßnersberg war erfolgreich. Alle geplanten Maßnahmen sind durchgeführt und das gemeinsame Kaffeetrinken war sehr schön.
Es wird beschlossen, im Herbst eine ähnliche „Apfelaktion“ zur Erntezeit auf dem Gelände durchzuführen.

Zu Punkt 3:

- Bernd Seipel stellt die ornithologischen Erfassungsaufgaben für 2013 vor.
Thema: „Seltene Arten der Feuchtgebiete“
Wer Interesse an den Erfassungen hat, soll sich bei Bernd melden. Einige der zu erfassenden Arten kommen bei uns im Fischbachtal vor. Als für Vogelkundler interessante Internetadresse wird www.ornitho.de noch einmal genannt.
- Im diesem Zusammenhang ist jetzt der Ort der Vogelstimmenwanderung am 12. Mai festgelegt: Treffpunkt um 7.00 Uhr hinter der Mühle, Route über Gaßnersberg – Teiche in der Awe – durch den Wald zur Holländer Hütte – zurück zum Ausgangspunkt
Zu beiden Vogelstimmenwanderungen (5. und 12. Mai wird es separate Einladungen geben mit genauen Ortsbeschreibungen)

Zu Punkt 4:

- Zu allen drei Tierarten halten wir uns als NABU-Gruppe „bedeckt“, d.h. wir gehen nicht aktiv in die Öffentlichkeit. Allerdings werden wir uns bei den jeweiligen Artenbeauftragten über Verbreitungen kundig machen.

Zu Pkt. 5:

- Die Krötenwanderung hatte wegen der niedrigen Temperaturen noch nicht begonnen. An einigen Stellen muss der Zaun von Brombeerranken befreit und ein Eimer näher an den Zaun gesetzt werden. Diese Arbeiten führe ich durch.
- Das Apriltreffen wird als Jahreshauptversammlung mit Einladungen an alle organisiert (Anmerkung: Papiereinladungen ergehen nur an Mitglieder, die nicht im E-Mail-Verteiler sind.)

- Mit dem Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins soll Kontakt wegen möglicher Spenden aufgenommen werden.
- Es soll Kontakt wegen eines Geländes in der unmittelbaren Nachbarschaft zu den NABU-Teichen aufgenommen werden; Ziel ist ein möglicher Ankauf oder eine langfristige Pacht.

Um 22.00 Uhr wird die Zusammenkunft geschlossen.

Gez. Werner Bert